



## Süßkartoffel

Die Süßkartoffel ist ein Windengewächs und ist botanisch nicht näher mit der herkömmlichen Kartoffel verwandt, die zu den Nachtschattengewächsen zählt. Wie neuere Forschungen aufzeigen, stammt sie vermutlich aus Asien und nicht, wie lange angenommen, aus Südamerika. China ist weitaus der grösste Produzent von Süßkartoffeln. In weiteren asiatischen Länder (Indien, Indonesien) und in Afrika (Nigeria, Tansania) wird sie in grossen Mengen angebaut. Sie gedeiht auch in Europa und wird da vornehmlich in südlichen Ländern angebaut. In neuerer Zeit wird sie auch nördlich der Alpen angebaut, obwohl sie sehr frostempfindlich ist.

Wikipedia: Süßkartoffel

Im Gegensatz zur herkömmlichen Kartoffel kann sie auch roh genossen werden. Sie schmeckt entgegen ihrem Namen nur leicht süsslich. Fast immer wird sie aber gekocht oder gebraten. Sie kann generell auf ähnlich vielfältige Weise wie die Kartoffel zubereitet werden, wobei ihre Garzeit deutlich kürzer ist.

Süßkartoffeln sind meistens deutlich grösser als herkömmliche Kartoffeln, ein einzelnes Stück kann auch mal ein ganzes Kilogramm wiegen.

Ein Rezept mit Süßkartoffel:

Süßkartoffel mit pikantem Quarkdip und Palmkohlsalat mit Kaktusfeige